

Zum zweiten Mal an diesem Wochenende wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Kottingbrunn des nächtens aus ihrem Schlaf gerissen. Diesmal lautete die Alarmmeldung Kleinbrand bei einem Supermarkt in der August Resch Straße.

Bereits beim Ausrücken wurde dem Einsatzleiter von der Bezirksalarmzentrale mitgeteilt, dass es sich vermutlich um einen brennenden Bankomaten im Foyer des Supermarktes handeln dürfte und der Brand bereits auf das Foyer selbst übergreift. Diese Meldung bestätigte sich auch beim Eintreffen der ersten Fahrzeuge. Die Polizei war bereits vor Ort und sicherte die Einsatzstelle. Durch die Einsatzmannschaft wurde eine C-Angriffsleitung aufgebaut und ein Atemschutztrupp ausgerüstet. Der Brand wurde anschließend mittels CO^2 Feuerlöscher gelöscht, um keine Spuren zu verwischen. Weiters wurde anschließend der komplett verrauchte Supermarkt durch einen Atemschutztrupp begangen und eine Druckbelüftung mittels zweier Belüftungsgeräten gestartet. Noch während der Arbeiten erreichte uns die Meldung eines Fahrzeugbrandes in Biedermannsdorf bei welchem es sich vermutlich um das Fluchtfahrzeug handeln soll. Somit hatten auch die Kameraden der Feuerwehr Biedermannsdorf alle Hände voll zu tun und keine ruhige Nacht. Seitens der Feuerwehr Kottingbrunn standen 4 Fahrzeuge mit 17 Mitgliedern im Einsatz.

{gallery}/2019/Einsaetze/E084{/gallery}